

5. Baustellengipfel 22.09.2021

Termin und Dauer:

22. September 2021, 16:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr via GoToMeeting (Videokonferenz)

Teilnehmer*innen:

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau	
Maike Schaefer	Senatorin
Grit Gerber	Verkehrsprojekte
Mario Bäßler	Verkehrsprojekte
Gabriele Schulenburg	Verkehrsprojekte
Julian Tampke	Verkehrsprojekte
Amt für Straßen und Verkehr	
Mara Hartwig	
Andrea Voth	
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr	
Friederike Wöbse	Stabsstelle Baukoordination
Fatma Türkmen-Stadler	Stabsstelle Baukoordination
Bauindustrieverband Niedersachsen/Bremen e.V.	
Jörn Makko	Hauptgeschäftsführer
Lars Keller	
Bremer Straßenbahn AG	
Lars Jensen	
Handelskammer	
Olaf Orb	
hanseWasser	
Arne Schmäser	Funktionsbereichsleiter Ingenieurdienste Netz
Handwerkskammer	
Jan Heitkötter	Referent Bildung, Politik, Projekte
Wesernetz	
Malte Link	Bereichsleiter Planung und Bau
Rainer Torznik	Teamleiter Planung und Bau
Johannes Voßmann	
City Initiative Bremen e.V.	
Maleni Piyasiri	
CHS Container	
Arndt Overbeck	
Verband Baugewerblicher Unternehmer in Bremen	
Andreas Jacobsen	

Consult Team Bremen	
Andree Meyer	
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung	
Jan Bartling	

Die Protokollierung erfolgt gemäß der verschickten und vereinbarten Tagesordnung.

1. Begrüßung

Frau Dr. Schaefer begrüßt die Anwesenden und erläutert den Ablauf.

2. Vorstellung der Baumaßnahme Verlängerung Linie 1

Herr Meyer (CTB) stellt sich vor und erläutert die Baumaßnahme zur Verlängerung der Linie 1 in Huchting. Vom Roland-Center bis zur Huchtinger Heerstraße ist die Baumaßnahme in drei Abschnitte unterteilt. Innerhalb der Abschnitte gibt es Unterabschnitte, sodass zeitgleich in verschiedenen Baufeldern gearbeitet werden kann.

Zunächst finden Anpassungen am Roland-Center sowie im Bereich der Brücke über die B75 statt. Daraufhin werden Arbeiten im Bereich des Willakedamms sowie der Heinrich-Plett-Allee stattfinden. Gegen Ende der Maßnahme finden Anpassungen im Bereich der BTE-Trasse sowie der Wendeanlage in Mittelshuchting statt. Die Arbeiten sollen voraussichtlich im September 2024 abgeschlossen sein.

Auf Nachfrage von Herrn Orb bestätigt Herr Meyer, dass die Brücke über die B75 selbst nicht von den Arbeiten betroffen ist und es damit keine Beeinträchtigungen auf das Verkehrsgeschehen der B75 geben wird. Auf der Brücke der Heinrich-Plett-Allee sind allerdings noch die Schienen zu verlegen, die erforderliche Breite ist beim Neubau vor drei Jahren berücksichtigt worden. Allerdings werden Umleitungsverkehre entstehen.

3. Vorstellung der Baumaßnahmen 2021 und 2022

Frau Schulenburg (Baustellenkoordination) stellt die Baumaßnahmen für das letzte Quartal 2021 sowie die bereits bekannten Maßnahmen ab 2022 als Übersicht und in Detailplänen für das Stadtgebiet vor. Vor allem im Bereich Huchting sind zahlreiche Baumaßnahmen vorgesehen, sodass ein erhöhter Abstimmungsbedarf notwendig ist (siehe Anlage).

4. Verschiedenes

Amtsleitung ASV

Frau Dr. Schaefer berichtet, dass für Herrn Mannl noch kein Nachfolger feststeht, da das Auswahlverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

Kommunikation von Baumaßnahmen

Herr Heitkötter weist darauf hin, dass Informationen über Baumaßnahmen zusätzlich über die Kanäle der Handwerkskammer kommuniziert werden können. Frau Gerber wird dazu mit Herrn Heitkötter Kontakt aufnehmen.

Querverbindung Ost

Herr Schmüser fragt nach dem Stand der Querverbindung Ost. Frau Gerber erläutert, dass die Maßnahme noch nicht gemeldet wurde, da sich die CTB noch in Abstimmung mit hanseWasser und dem ASV befindet. Zudem muss die Maßnahme mit den Arbeiten am Zeppelin-Tunnel koordiniert werden.

Informationsaustausch

Auf die Frage nach einer gemeinsamen Informationsaustauschplattform berichtete Frau Gerber, dass bei der Software erhebliche Probleme vorliegen. Die IT-Abteilungen von SKUMS und dem ASV arbeiten an einer Lösung und sondieren weitere Verbesserungen. Bisher ist auch für die Baustellenkoordination keine spürbare Erleichterung eingetreten und Synergieeffekte konnten noch nicht genutzt werden.

Utbremer Kreisel / Osterfeuerberg Ring

Herr Orb lobt die Organisation der Baumaßnahme am Utbremer Kreisel, die wie auch schon die Maßnahme Hansestraße im Jahr zuvor, von Herrn Castens (ASV) optimal vorbereitet und kommuniziert wurde. Zudem fragt er, wann die Arbeiten am Osterfeuerberg Ring abgeschlossen sein werden. Frau Hartwig (ASV) nennt Ende 2022 als voraussichtlichen Abschluss.

5. Verabschiedung

Frau Dr. Schaefer verabschiedet die Anwesenden und verweist auf den Nachfolgetermin.

Tampke

Anlagen

Präsentation CTB – Verlängerung Linie 1 zum Termin 22.09.2021

Präsentation SKUMS – Baumaßnahmen 2021 zum Termin 22.09.2021